

Hauptzollamt Dresden



POSTANSCHRIFT Hauptzollamt Dresden, Postfach 10 02 77, 01072 Dresden

Herrn
XXX XXX
XXX XXX
586XX Iserlohn

DIENSTGEBÄUDE Schützenhöhe 24/26
01099 Dresden
BEARBEITET VON ZÄlin Srmone Boehme
TEL -49 351 8161 -1073 (Zentrale - 0)
FAX +49 351 8161-1130
E-MAIL postslelle@hzadd3.bfinv.de

DATUM 01. Februar 2013

BETREFF **Informationsfreiheitsgesetz (IFG)**
Antrag auf Auskunft nach dem IFG

BEZUG Ihr Antrag per E-Mail vom 06. Januar 2013

ANLAGEN ohne

Gz 0 1000 B - A 300301 (bei Antwort bitte angeben)

Sehr geehrter Herr XXX ,

Sie hatten mich und -wortgleich- weitere Dienststellen der Zollverwaltung sowie das Bundesministerium der Finanzen (BMF) mit E-Mail vom 06. Januar 2013 um Auskünfte *zum* Thema „Missbrauch von Ein-Euro-Jobs - von Jobcentern legalisierte Schwarzarbeit gebeten.

Das BMF hat Ihnen mit Schreiben vom 21. Januar 2013 V B 5 - D 1319113/10004 Dok. 2013/0049754 für die gesamte Zollverwaltung, also auch für mich, geantwortet

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag



Gerlach

Öffnungszeiten Ma. Fr.: 08:00 - 15:00
Bankverbindung: IBAN DE40 8600 0000 0086 0010 04, BIC MARKDEF1860



www.zoll.de